



## Programm

**Donnerstag, 19.3.2026, 12:30–14:00 Uhr**

- Stephan Bruhn (Tübingen): Armenfürsorge im frühmittelalterlichen England – Konturen eines Forschungsdesiderats
- Aurora Clark (Calgary): Hamwic and the Politics of Liminality: Royal Expansion and Emporia in the Seventh- and Eighth-Century Solent
- Jule Meyer (Heidelberg): Insulare Spuren in der Mainzer Schriftkultur

**14:30–15:45 Uhr**

- Rike Szill (Tübingen): Enigmater. Natur und Geschlecht bei Aldhelm von Sherborne
- Leah Tanha (Köln): Spottende Dämonen, unzuverlässige Engel und himmlische Freuden. Unterhaltungselemente in Jenseitsreisen des britisch-irischen Raums im Frühmittelalter

**16:15–17:30 Uhr**

- Johannes Kratz (Oslo): Once a viking, always a viking?  
The Perception of Scandinavians in the North Sea area 800–1100. A Study of *Imagines* and Knowledge of Scandinavia in Early Medieval Irish, Anglo-Saxon, and Frankish Sources
- Aliyah Parsons (LMU München): Femizidale Gewalt in erzählenden Quellen des wikingerzeitlichen England

**Freitag, 20.3.2026, 9:00–10:15 Uhr**

- Lea Wittig (Köln): Die „Katharer“ in England?  
Verbreitung einer konstruierten Häresie im Hochmittelalter
- Patrick Nehr-Baseler (Kiel): Zisterziensische Um-Welten? Überlegungen zu einer Um-Welt(en)-Geschichte des hoch- und spätmittelalterlichen Schottlands am Beispiel der Vita S. Kentgerni und der Vita S. Waldevi des Jocelin von Furness (fl. 1175–1214)

**10:45–12:00 Uhr**

- Thomas H. Kaal (DHI London): *Dum blanda vox queritur, perfecta vita deseritur* – Musik, Moral und die Lollarden-Kontroverse
- Robin Wheeler (FU Berlin): Waren für den Widersacher? Englische Wirtschaftspolitik im späten Hundertjährigen Krieg zwischen Verflechtung und Konflikt

**13:00–14:15 Uhr**

- Sarah Schnödewind (Münster): Æthelred the Ill King? Zum Spiel mit Leseerwartungen und narrativen Ebenen in Richards Vita Elphegi metrica (Cambridge Corpus Christi Ms 375)
- Jennifer C. Bleibel (Tübingen): How to Get Rid of a King. Oder: Sexualität als Körpermärkierung und ihre Rolle in der (De-)Konstruktion von Herrschaftsfähigkeit im England des 14. Jahrhunderts

Gäste sind herzlich willkommen. Falls Sie digital teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte bis zum 17.3.2026 unter [mail@fobim.de](mailto:mail@fobim.de) an.